



Ev.-luth. Trinitatis-Gesamtkirchengemeinde Solling-Weser  
Boffzen \* Fürstenberg Derental Meinbrexten \* Lauenförde

# Unsere Kirche

Informationen der Ev.-luth.  
Trinitatis-Gesamtkirchengemeinde Solling-Weser



September - Oktober - November 2019  
Ausgabe Nr. 22



**Visitation durch den Superintendenten** Seite 5

**Musik im Jubiläumsjahr** Seite 12

**Wandergottesdienst und Silberne Konfirmation** Seite 17

**Gottesdienste September bis November 2019** Seite 22 - 23

**Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden** Seite 28 - 30

**Doppeljubiläum in Fürstenberg** Seite 32 - 35

**Berichte aus der Jungen Kirche** Seite 36 - 37

**Neues aus den Kitas** Seite 38 - 41



## Ehrfurcht vor dem Leben

Wie wunderbar ist Gottes Schöpfung in der wir leben. Wie herrlich die Natur, die uns umgibt und das Leben, dem wir auf Schritt und Tritt begegnen. Morgens im Garten, unterwegs im Solling, auf dem Fahrradweg entlang der Weser, oder unterwegs auf einem schönen Fleckchen dieser Erde. Alles ist schön, vielfältig und bunt. Alles ist kostbar, wertvoll und gut. Und an allem, was da lebt, dürfen wir uns Tag für Tag erfreuen. Ist das nicht schön?

Wenn wir uns das auch jeden Morgen bewusst machen, wird es uns nicht schwerfallen, den Tag mit einem Lobgesang auf den Lippen, oder auch im Herzen zu beginnen. Wie z.B. dem Sonnengesang des Franz von Assisi „Laudato si, o mi signore!“ (zu Deutsch: Sei gepriesen, du hast die Welt geschaffen). Unserer Freude einfach Ausdruck verleihen. Dankbar sein für alles, was da ist. Und bewusst wahrnehmen, was nicht von uns kommt und ohne unser Zutun wächst und blüht. Was wir aber in Dankbarkeit annehmen und bewundern dürfen.

Wer so der Spur des Lebens folgt, wird auf Menschen stoßen, die in der Nachfolge Jesu Christi und inspiriert von seinem lebensfreundlichen Handeln, zu Botschaftern des Lebens wurden. Einer von ihnen ist Albert Schweitzer.

Als Arzt, Theologe, Musiker und Philosoph stellte er sein Wissen und Können in den Dienst der Menschheit und Menschlichkeit. Er verzichtete auf Karriere und Ruhm und wählte den Weg der Nächstenliebe. Er ging als „weißer Mediziner“ ins zentralafrikanische Gabun und gründete in der Nähe von Lambarene, am Ogowe, ein Krankenhaus für die notleidenden Menschen. Mitten in der Natur und unter den von Krankheit, Not und Leid geplagten Menschen wuchs seine Liebe zu allem, was da lebt. Daraus entwickelte er seine christliche Ethik von der „Ehrfurcht vor dem Leben“.

In einem einfachen, prägnanten Satz formulierte er seine ganze





Achtung und Wertschätzung gegenüber der ganzen Schöpfung Gottes und das Recht auf Leben für alle Geschöpfe:

„Ich bin Leben, das leben will, inmitten von Leben, das leben will.“

Die Ethik Albert Schweitzers von der „Ehrfurcht vor dem Leben“ lässt sich dann am besten verstehen, wenn wir sie bei uns selbst anwenden, so wie er es tat. Sprich, die Freude am Leben durchdeklinieren und sich so bewusst machen: Ich lebe gerne! Du lebst gerne! Wir leben gerne! Ihr lebt gerne!

Daraus wächst die Erkenntnis, dass Gott allen Geschöpfen die Freude

am Leben und das Recht auf Leben geschenkt hat. Das gilt es nicht nur zu verstehen, sondern darüber hinaus auch in der persönlichen Einstellung zum Leben, zu den Mitmenschen und Mitgeschöpfen deutlich zu machen. Wir können es zeigen, wir können es leben. Und wir können es konkret machen im gegenseitigen Umgang und Respekt, in unserer Achtung und Wertschätzung allen Lebens. Am besten gleich jetzt! Heute!

Ich wünsche Ihnen eine gute Zeit in Gottes wunderbarer Schöpfung!

*Ihr Pastor*

*Hans-Dieter Scheipner*

**Herausgeber:** Ev.-luth. Trinitatis-Gesamtkirchengemeinde Solling-Weser  
Kirchenkreis Holzminden-Bodenwerder

**Redaktion:** Boffzen: Niklas Püttcher, Lauenförde: Petra Reinken  
Solling-Weser: Hilmar von Mansberg und Jürgen Schrader

**Gestaltung:**  [www.kunstwerk-weserbergland.de](http://www.kunstwerk-weserbergland.de)

**Druck:** Gemeindebriefdruckerei, Groß-Oesingen

**Auflage:** 3.100 Stück

**Anschrift der Redaktion:** Ev.-luth. Trinitatis-Gesamtkirchengemeinde Solling-Weser  
Bahnhofstraße 3, 37697 Lauenförde  
E-Mail: [redaktion@trinitatis-gesamtkirchengemeinde.de](mailto:redaktion@trinitatis-gesamtkirchengemeinde.de)

**Internet:** [www.kirchenamsolling.de](http://www.kirchenamsolling.de) oder  
[www.trinitatis-gesamtkirchengemeinde.de](http://www.trinitatis-gesamtkirchengemeinde.de)



## Wir werden besucht!

Nichts anderes ist eine Visitation, wie wir sie Anfang November wieder erleben werden.

Vom 4. bis zum 10.11.2019 wird Superintendent Ulrich Wöhler in unserer Gemeinde bei Veranstaltungen dabei sein, mit Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen sprechen.

Neben dem Superintendenten kommen auch noch: die Orgelrevisorin, die den Zustand der Orgeln begutachtet und der Landeskirchenmusikdirektor, der sich mit den vielen musikalischen Gruppen und Ver-

antwortlichen befassen wird.

Das Besondere ist, dass wir zum ersten Mal als Gesamtkirchengemeinde visitiert werden. Der Gesamtkirchenvorstand stellt gerade ein Programm und einen Bericht zusammen, die möglichst viel davon zeigen sollen, was uns hier gerade beschäftigt, worüber wir uns freuen und wo vielleicht auch der Schuh drückt.

Am Sonntag, 10.11.2019 wird die Visitation dann mit einem Festgottesdienst um 11 Uhr in der Erlöserkirche in Boffzen abgeschlossen.

### Die Losung für den Monat September:

Was hülfte es dem Menschen, wenn er die ganze Welt gewönne  
und nähme doch Schaden an seiner Seele?

Mt 16,26



Lerchenweg 16  
37697 Lauenförde  
**Telefon 05273/7312**  
Telefax 05273/88220

Vollwärmeschutz

Kreative Wandgestaltung

Ausführung sämtlicher  
Maler-, Lackier- und  
Fassadenarbeiten

Fußbodenverlegearbeiten



## Taizé-Gottesdienst

Weil die beiden Taizégottesdienste im Frühjahr in Boffzen und Corvey gut angenommen wurden und allen Beteiligten Spaß gemacht haben, werden auch im Herbst zwei Taizégottesdienste angeboten.

**Am Sonntag, 15.9., 20 Uhr, in der Abteikirche zu Corvey**

**Am Sonntag, 24.11., 19.30 Uhr in der Erlöserkirche in Boffzen.**

Nach den Gottesdiensten ist jeweils Gelegenheit, bei einem Glas Wein oder einer Tasse Tee noch miteinander ins Gespräch zu kommen.



## Gehen Sie gerne ins Kino? Und feiern Sie gerne Gottesdienst?

Dann laden wir herzlich ein zum Filmgottesdienst am **Samstag, 12.10.2019 um 18 Uhr in der Christuskirche Fürstenberg.**

Im Anschluss an den Gottesdienst

wird der Film dann ganz gezeigt. Welcher es ist? Lassen Sie sich überraschen! Es wird auf jeden Fall einer sein, der das Herz berührt und uns auch lachen lässt.

### Die Losung für den Monat Oktober:

Wie es dir möglich ist: Aus dem Vollen schöpfend -  
gib davon Almosen! Wenn dir wenig möglich ist,  
fürchte dich nicht, aus dem Wenigen Almosen zu geben!

Tob 4,8

Gut, wenn einer die Sorgen ernst nimmt, die ich mir mache.  
Besser noch: wenn er nicht dabei stehen bleibt.  
Sondern mir Mut macht, etwas zu wagen: Verschenke von dem,  
was du hast, und zwar nicht nur von dem, was im Überfluss da ist.

*Tina Willms*





# FETKÖTER

**HEIZUNG LÜFTUNG  
SANITÄR KUNDENDIENST**

Wir gestalten Ihr Bad auch behindertengerecht, wie zum Beispiel:

- Ebenerdige Dusche · Unterfahrbare Waschtisch
- Rutschfeste Böden · Fliesenarbeiten

Langestr. 18 · 37697 Lauenförde · Telefon 05273-8580 · [www.fetkoeter-haustechnik.de](http://www.fetkoeter-haustechnik.de)



## Hubertusmesse

Am Sonntag, 3.11.2019, um 17 Uhr feiern wir in der Erlöserkirche Boffzen wieder eine Hubertusmesse. Für die Musik ist in bewährter Weise das Hornensemble der Musikschule Hörter unter der Leitung von Martin Leins verantwortlich, Christiane Nadjé-Wirth predigt und die Gesamtleitung liegt bei Detlef Rittmann.

## Tischlerei

**Fenster und Innenausbau  
Bestattungen**



# SCHULZE

Inh. Tischlermeister Bernd Behlert e.K.  
**Heinrich-Ohm-Straße 20  
37691 Boffzen**  
Telefon (05271) 57 00  
Telefax (05271) 41 98  
Mobil (0151) 65 48 55 14  
[schube.fenster@t-online.de](mailto:schube.fenster@t-online.de)



## Krippenspiele und Kinderchor

Das Jahr neigt sich langsam dem Ende zu und Weihnachten steht bald vor der Tür. In Lauenförde findet die erste Probe des Kinderchors am 4.10. von 16:00-17:00 Uhr statt. Auch in der diesjährigen Adventszeit sind Krippenspiele für die Orte Lauenförde, Boffzen, Fürstenberg, Derental und Meimbrenen geplant.

Alle Kinder, die Lust haben an einem dieser Krippenspiele teilzunehmen, können sich in den Pfarrbüros melden. Dort gibt es weitere Informationen über die jeweiligen Verantwortlichen.



# MÖBEL Gausmann

**Bestattungen · Überführungen  
Erd, See- und Feuerbestattungen**

Bei einem Trauerfall rufen Sie uns an. Wir regeln alles für Sie.

**Burgstraße 12 · 37688 Beverungen · Tel. 05273 - 55 21 oder 14 14  
Mobil: 01 62 / 6 80 59 80**



## Adventsmarkt

Am 2. Adventswochenende Samstags, den 7.12.2019, organisieren die Vereinsgemeinschaft Lauenförde und die St. Markus Kirchengemeinde erstmalig gemeinsam einen Adventsmarkt in und um das Gemeindehaus und die Kirche. Die Landfrauen werden ein Kuchenbuffet vorbereiten, das im warmen Gemeindesaal aufgebaut wird. Glühwein gibt es bei den Schützen in einer Bude vor der Tür und es werden auch einige Verkaufsbuden

mit weihnachtlicher Beleuchtung erwartet. Wir hoffen auf ein stimmungsvolles Mitsingkonzert des Posaunenchores zum Abschluss und vielleicht kann der Chor Jubilate schon einige Adventslieder beisteuern.

Wegen der gemütlicheren Stimmung werden wir um 15 Uhr beginnen und die Veranstaltung gegen 19 Uhr beenden.



## 10. Adventsfenster-Aktion in Boffzen

Noch ist der Advent noch weit, doch vorbereitet wird schon jetzt: Vom 1. – 23. Dezember soll auch in diesem Jahr wieder die Adventsfenster-Aktion stattfinden, in diesem Jahr nun schon zum 10. Mal. An jedem Abend um 18.00 Uhr wird zu einem Becher (den jeder mitbringt) Glühwein oder Punsch eingeladen und man kann sich in geselliger Runde auf die Vorweihnachtszeit einstimmen.

Einige Gastgeber haben sich schon angemeldet, aber es sind noch viele Termine frei. Wer Lust hat, auch einmal Gastgeber zu sein, kann sich im Pfarrbüro (Tel. 05271/5354) melden, gerne per Mail unter [KG.Erloeserkirche.Boffzen@evlka.de](mailto:KG.Erloeserkirche.Boffzen@evlka.de) oder direkt im Pfarrbüro. Diens- tags von 14-16.30 Uhr und don- nerstags von 8.30-11.00 Uhr ist das Büro besetzt.

Jeder kann mitmachen, egal welche Konfession, auch Vereine, Ins- titutionen oder Firmen können ger- ne dabei sein.



## Kleidersammlung für Bethel in Boffzen

Die Brockensammlung Bethel sammelt seit mehr als 125 Jahren Kleidung in ganz Deutschland gemäß dem Bibelvers aus dem Neuen Testament „Sammelt die übrigen Brocken, auf dass nichts umkomme“ (Joh. 6,12). Mit den Erlösen aus den Kleiderspenden wird die Arbeit Bethels unterstützt. Mit rund 17.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist Bethel eine der größten diakonischen Einrichtungen Europas. Die v. Bodelschwingschen Stiftungen Bethel sind eng verbunden mit der Evan-

gelischen Kirche in Deutschland. Das Handeln in Bethel wird getragen von christlicher Nächstenliebe und sozialem Engagement. „Gemeinschaft verwirklichen“ ist die Vision für die diakonische Arbeit Bethels.

Die Brockensammlung Bethel ist Mitglied im Dachverband FairWertung e. V. Sie setzt sich somit für einen sozial- und umweltverträglichen sowie ethisch verantwortbaren Umgang mit gebrauchter Kleidung ein.

82 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit und ohne Beeinträchtigung finden in der Brockensammlung eine Arbeit.

Seit vielen Jahren wird auch bei uns diese wertvolle und nachhaltige Arbeit unterstützt.

**Tischlerei**  
**Müller**

Innenausbau  
Fenster und Türen  
Planung und Gestaltung  
Schlüsseldienst  
Bestattungen

Neue Straße 21  
37699 Fürstenberg  
Tel: 05271 - 5106

In Boffzen wird am  
**02. November 2019**  
Kleidung für Bethel  
gesammelt.  
Gute, tragbare Kleidung und  
Schuhe können an diesem  
Samstag bis 09.00 Uhr an die  
Straße gestellt werden.



## Christi Road Konzert

Die Band Christi Road lädt herzlich ein zum Konzert!

Am **Samstag, 16.11.2019, um 19.30 Uhr in der Erlöserkirche in Boffzen**. Der Eintritt ist frei, Spenden sind herzlich willkommen.



## Reformationsfest am 31.10.2019

Zum 2. Mal jährt sich der Geburtstag unserer Trinitatis-Gesamtkirchengemeinde Solling-Weser. Seit einem Jahr haben wir in Niedersachsen an diesem Tag einen Feiertag und die St. Markuskirche wird 450 Jahre alt. Grund genug, mal wieder ein Fest zu feiern, beginnend mit einem Gottesdienst für die Gesamtkirchengemeinde mit unseren Pastoren Christiane Nadjé-Wirth und Hans-Dieter Scheipner. Sie werden unterstützt vom Pastor im Ruhestand Rolf Tausch. Nach dem Festgottesdienst, der an diesem Tag um 11 Uhr beginnen wird, wollen wir zu einer Suppe

einladen und den Tag in Gemeinschaft mit allen Gemeindegliedern begehen. Das Festjahr für die St. Markuskirche erreicht damit seinen Höhepunkt. Bereits das 400-jährige Jubiläum war seinerzeit am Reformationsfest mit einem Dankgottesdienst begangen worden.



Die älteren Gemeindeglieder erinnern sich noch daran.



## Weiter geht's mit Musik im 450. Jubiläumsjahr



Im Rahmen einer kleinen Orgelentdeckerreihe stellen verschiedene Or-

ganisten im Kirchenkreis Holzminden-Bodenwerder in den Kirchen die Orgeln vor. In Lauenförde wird der Kreiskantor Hanzo Kim zusammen mit dem Leiter der Musikschule Holzminden, Alexander Käberich, an der Flöte, am Freitag, den 13. September um 19 Uhr, ein Konzert geben.

Beide Musiker haben im In- und Ausland studiert, Hanzo Kim in seiner Geburtsstadt Seoul, danach in Heidelberg, Tübingen, Ulm und Stuttgart. Seit 2014 ist er als Kantor der Luthergemeinde in Holzminden tätig und Beauftragter im Kirchenkreis Holzminden-Bodenwerder für die Gewinnung von Orgelschülern und für deren

Ausbildung zuständig. In diesem Zusammenhang ist auch eine Schnupperstunde mit ihm möglich. Interessierte können sich im Gemeindebüro der St. Markuskirche



in Lauenförde melden. Alexander Käberich studierte in Hannover, nachdem er Auslandsaufenthalte in Mexiko und Chile absolviert hatte und leitet die Musikschule Holzminden seit 2000. Im Programm wird es Werke von Johann Sebastian Bach, Friedrich Silcher u.a. geben.





## Gemeindenachmittage in Lauenförde, Meinbrexen und Derental

Wir laden herzlich zu den nächsten  
Gemeindenachmittagen in Lauen-  
förde, Meinbrexen und Derental  
ein.

Wir treffen uns an folgenden Nach-  
mittagen jeweils um 15:00 Uhr bei  
Kaffee und Kuchen:

Mittwoch, 04. September 2019

**in Meinbrexen**

Mittwoch, 18. September 2019

**in Lauenförde**, es referiert Wolfs-  
beraterin Friederike Wolff zum  
Thema „Heimliche Rückkehrer“



Mittwoch, 25. September 2019

**in Derental**

Mittwoch, 16. Oktober 2019

**in Lauenförde, Meinbrexen und**

**Derental.** In Lauenförde referiert  
Ulrike Reuter zu dem Thema:  
Schöpfung, Religion und Glaube.

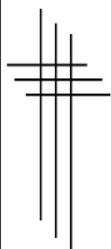
Mittwoch, 13. November 2019

**in Lauenförde und Derental**

Die Losung für den Monat November:

Aber ich weiß, dass mein Erlöser lebt.

Hiob 19,25



Bestattungen

**KRÜGER**

Stadionstraße 1  
37691 Boffzen

Telefon (052 71) 95 01 02  
Mobil (0 171) 60 49 69 6

- Sarglager mit Zubehör
- Erd-, Feuer-, Urnenseebestattung
- Überführungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Bestattungsvorsorgeberatung



## Erntedankgottesdienste 2019 in unserer Region

Das Erntedankfest zählt zu Recht zu den besonders bunten und lebensfrohen Festen im Kirchenjahr. In unserer Region werden wir das Erntedankfest ganz unterschiedlich feiern.

In Fürstenberg findet bereits am **Sonntag, 29. September** um 11:00 Uhr ein Erntedank-Familiengottesdienst statt, der gemeinsam mit den Kindern des Fürstenberger Kindergartens gestaltet wird.

Am **Sonntag, 06. Oktober** findet um 09:30 Uhr der Erntedankgottesdienst in Lauenförde in Zusammenarbeit mit den Landfrauen statt. Und um 11:00 Uhr beginnt in Boffzen der Erntedankgottesdienst. Die Kirchen sind wie gewohnt

bunt geschmückt. Vielen Dank an die vielen ehrenamtlichen Helfer.

Ein besonderer Erntedankgottesdienst findet am **06. Oktober** um 10:00 Uhr in Derental statt. Der Kirchenvorstand lädt wieder in die dann mit Erntekrone und zahlreichen Feld- und Baumfrüchten geschmückte Festhalle vom Hotel Derentaler Hof ein. Der Gesangsverein Germania Derental wird den Gottesdienst musikalisch begleiten.

Nach dem Gottesdienst können die Besucher an einem reichhaltigen rustikalen Frühstücksbuffet teilnehmen, sich stärken und noch einige gemütliche Stunden bei anregenden Gesprächen verweilen. Infos zu den Kartenvorverkäufen für das Frühstück werden zeitnah bekannt gegeben.





Ihre Ansprechpartnerin  
**Dipl.-Ing. Christina Müller**  
Bauingenieurwesen



## Wohnungen vermieten in sozialer Verantwortung

Mit unserem kompetenten und erfahrenen Team sind wir unseren Kunden ein verlässlicher Partner bei allen Fragen rund ums Wohnen

Mit sozialer Verantwortung vermieten, verwalten und bewirtschaften wir unsere Wohnungen im Landkreis Holzminden. Unser Ziel ist es, unseren Kunden gutes und sicheres Wohnen zu bieten.

Sie suchen eine Wohnung als Ihr neues Zuhause? – dann sprechen Sie uns an!



# Bausie

einfach *besser* wohnen

**WEG-Verwaltung | Wohnungsverwaltung | Vermietung**  
Wilhelm-Raabe-Straße 3 · 37603 Holzminden · Tel. (05531) 93 95-0  
[www.bausie.de](http://www.bausie.de)



## POLIZEIORCHESTER NIEDERSACHSEN

Leitung: Thomas Boger



# Mit Musik helfen

Sonntag, 22. September 2019, 17 Uhr

Klosterkirche Amelungsborn

37643 Negenborn

Der Eintritt ist frei

Am Ende des Konzertes wird um eine Spende für die  
"Klosterstiftung Amelungsborn" gebeten





## „Wir geh‘n dahin und wandern...“

Wandergottesdienst und  
Silberne Konfirmation

Wie in jedem Jahr laden wir wieder ein zu einem Wandergottesdienst.

Am Sonntag, 22.9. um 11 Uhr, beim alten Steinbruch am Dampferanleger unterhalb von Fürstenberg.

**In diesem Jahr laden wir dazu ganz besonders auch die ein, die vor 25 Jahren in unseren 5 Orten konfirmiert wurden.**

Nach dem Gottesdienst ist wieder für Speis und Trank gesorgt.

Man kann den Steinbruch mit dem Auto erreichen. Große Parkflächen sind nicht vorhanden. Toiletten stehen zur Verfügung.

Für alle, die wandern oder mit dem Fahrrad kommen wollen:



### Zum Wandern

Treffpunkt Fürstenberg:  
Schlossparkplatz 9.30 Uhr

Treffpunkt Boffzen:  
Kirche, 10 Uhr

Treffpunkt Derental:  
ehemaliger Dorfkrug, 9.30 Uhr

### Mit dem Fahrrad

Treffpunkt Lauenförde:  
Kirche, 10 Uhr

Treffpunkt Meimbrexen:  
Feuerwehr, 10.15 Uhr





„Es war ein reicher Mensch, dessen Feld hatte gut getragen. Und er dachte bei sich selbst und sprach: ‚Was soll ich tun? Ich habe nichts, wohin ich meine Früchte sammle.‘ Und sprach: ‚Das will ich tun: Ich will meine Scheunen abbrechen und größere bauen und will darin sammeln all mein Korn und meine Vorräte und will sagen zu meiner Seele: Liebe Seele, du hast einen großen Vorrat für viele Jahre; habe nun Ruhe, iss, trink und habe guten Mut!‘ Aber Gott sprach zu ihm: ‚Du Narr! Diese Nacht wird man deine Seele von dir fordern; und wem wird dann gehören, was du angehäuft hast?‘

So geht es dem, der sich Schätze sammelt und ist nicht reich bei Gott.“

Jesus in einem Gleichnis an seine Jünger, Lukas 12,16–21





## Zitat

Ich möchte nicht in einer Welt leben, in der alle gleich sind. Wie langweilig wäre das denn! Wir sind kurz oder lang, dick oder dünn, rot haarig oder blond. Sind Männer und Frauen, alt und jung, haben helle oder dunkle Haut. Gott hat Lust an der Vielfalt! Und wir sollten entdecken, dass Vielfalt schön ist! Dann können wir vielleicht auch lachen über das, was abweicht von dem, was normal sein soll, und uns freu-

en daran, was es so alles gibt. Wir können auch über unsere Schwächen lächeln und nicht immer versuchen, stark zu sein.



Dann können wir gemeinsam sagen: „Danke, dass du uns so wunderbar und einzigartig gemacht hast.“

*Margot Käßmann*

*Wir betreuen ältere, kranke und behinderte Menschen und übernehmen sämtliche pflegerische und hauswirtschaftliche Leistungen.  
Sprechen Sie uns an!*

# Zu Hause

**in den besten Händen ...**



## 05271.950353

Mühlengrube 21, 37691 Boffzen  
[www.dormann-steppat.de](http://www.dormann-steppat.de)

**ambulanter  
pflegedienst**  
Dormann & Steppat



## Herta Torinus

geb. Gippner

\*30.07.1936 † 18.05.2019

Frau Herta Torinus spielte in den Jahren 1958 bis 1963  
als Organistin die Orgel zu den Gottesdiensten  
in Fürstenberg und auch in Rottmünde.

## Totholzentfernung in Boffzen

Am 12.6.2019 ist sehr viel Totholz  
(darunter werden Äste mit mehr  
als 3 cm Durchmesser verstanden,  
also nicht sehr kleine Ästchen) aus  
Bäumen in der Umgebung der Kir-  
che sowie auf dem Friedhof (aus  
einer Linde Mistelentfernung) ent-

fernt worden von Herrn Schweng-  
gels von der Firma Baumpflege,  
Beverungen. Wir hoffen, dass nie-  
mand gestört wurde.

Damit besteht keine Gefahr mehr,  
durch herabstürzende Äste verletzt  
zu werden und wir hoffen, dass wir  
für längere Zeit Ruhe haben.

*Dr. Arnold*



## Trause

Wartung und Kundendienst

Meisterbetrieb

Dietmar Trause  
Hammeltrift 19a  
37699 Fürstenberg  
Tel. 0 52 71 - 4 94 27  
Fax 0 52 71 - 9 58 16  
Mobil 0171 - 2 89 63 30  
E-Mail [il.gws24@gmx.de](mailto:il.gws24@gmx.de)

- Gas
- Öl
- Wasser
- Heizung
- Sanitär
- Solar
- Dachrinnen
- Altbausanierung
- Neubauten
- Regenerative Energie
- Barrierefreie Bäder
- Lüftungstechnik



## „Wir sind Zwerge auf den Schultern von Riesen...“

Bei seiner ersten Predigt in unserer Gesamtkirchengemeinde begann Pastor Hans-Dieter Scheipner mit diesem Gleichniszitat. Und er erinnerte an all die, die uns in der Tradition vorausgegangen sind, von deren Glauben und deren Erkenntnis wir heute noch leben. Und vor allem verkündigte er den, auf dessen Schultern wir als christliche Kirche miteinander stehen, Jesus Christus. Auf seinen Geist sind wir in der Gemeinde immer wieder angewiesen und sollen uns an ihm orientieren.

Am Pfingstmontag konnten wir bei schönstem Wetter unseren neuen Pastor in der Gesamtkirchengemeinde begrüßen. In der gut gefüllten Kirche in Meinbrexten wurde er von Superintendent Ulrich Wöhler in seinen Dienst hier eingeführt. Langjährige Wegge-

fährten waren dabei, um ihn mit zu segnen. Und auch Gemeindeglieder und Mitarbeiter aus seinen früheren Gemeinden waren angereist.

Der Gottesdienst war feierlich und bewegend und sehr musikalisch durch Dieter Adler, Marina Solowjewa und dem A Capella Chor.

Nach dem Gottesdienst wartete das Kuchenbuffet im „Alten Kuhstall“, der extra für diesen Anlass noch einmal seine Türen öffnete – Herzlichen Dank an Familie von Mansberg, den Ortskirchenvorstand Solling-Weser und an alle Helferinnen und Helfer! Und an alle, die gekommen sind, um Pastor Hans-Dieter Scheipner hier willkommen zu heißen!





September		
<b>Sonntag</b>	<b>01.09.</b>	<b>11. nach Trinitatis</b>
Lauenförde	09.30 Uhr	Jubelkonfirmation (Pn. Nadjé-Wirth)
Boffzen	11.00 Uhr	Gottesdienst (P. Tausch)
<b>Sonntag</b>	<b>08.09.</b>	<b>12. nach Trinitatis</b>
Fürstenberg	09.30 Uhr	Gottesdienst (P. Scheipner)
Meinbrexen	11.00 Uhr	Gottesdienst (P. Scheipner)
<b>Sonntag</b>	<b>15.09.</b>	<b>13. nach Trinitatis</b>
Derental	09.30 Uhr	Gottesdienst (Pn. Nadjé-Wirth)
Boffzen	11.00 Uhr	Jubelkonfirmation (Pn. Nadjé-Wirth)
<b>Sonntag</b>	<b>22.09.</b>	<b>14. Sonntag nach Trinitatis</b>
s. Seite 5		Wandergottesdienst u. Silberne Konfirmation (P. Scheipner, Pn. Nadjé-Wirth)
<b>Sonntag</b>	<b>29.09.</b>	<b>15. Sonntag nach Trinitatis</b>
Lauenförde	09.30 Uhr	Gottesdienst (P. Tausch)
Fürstenberg	11.00 Uhr	Erntedank-Familiengottesdienst mit Kita (P. Scheipner)
Oktober		
<b>Sonntag</b>	<b>06.10.</b>	<b>16. Sonntag nach Trinitatis</b> (s. Seite 14)
Derental	10.00 Uhr	Erntedankgottesdienst (P. Scheipner)
Lauenförde	09.30 Uhr	Erntedankgottesdienst (Pn. Nadjé-Wirth)
Boffzen	11.00 Uhr	Erntedankgottesdienst (P. Tausch)
<b>Samstag</b>	<b>12.10.</b>	
Fürstenberg	18.00 Uhr	Film- Gottesdienst (Pn. Nadjé-Wirth)
<b>Sonntag</b>	<b>20.10.</b>	<b>18. Sonntag nach Trinitatis</b>
Boffzen	09.30 Uhr	Gottesdienst (P. Scheipner)
Meinbrexen	11.00 Uhr	Gottesdienst (P. Scheipner)
<b>Sonntag</b>	<b>27.10.</b>	<b>19. Sonntag nach Trinitatis</b>
Derental	09.30 Uhr	Gottesdienst (Vikar Fütterer)
<b>Donnerstag</b>	<b>31.10.</b>	<b>Reformationstag</b>
Lauenförde	11.00 Uhr	Gottesdienst (Pn. Nadjé-Wirth, P. Scheipner, P. Tausch)



November		
<b>Sonntag</b>	<b>03.11.</b>	<b>20. Sonntag nach Trinitatis</b>
Fürstenberg	10.00 Uhr	Männergottesdienst (Lektor Tschirner)
Boffzen	17.00 Uhr	Hubertusmesse (Pn. Nadjé-Wirth)
<b>Sonntag</b>	<b>10.11.</b>	<b>Drittletztter des Kirchenjahres</b>
Boffzen	11.00 Uhr	Visitationsgottesdienst (Pn. Nadjé-Wirth, P. Scheipner)
<b>Samstag</b>	<b>16.11.</b>	
Meinbrexen	17.00 Uhr	Volkstrauertag-GD (P. Scheipner)
Derental	19.00 Uhr	Volkstrauertag-GD (P. Scheipner)
<b>Sonntag</b>	<b>17.11.</b>	<b>Vorletztter des Kirchenjahres</b>
Lauenförde	09.30 Uhr	Volkstrauertag-GD (P. Scheipner)
Boffzen	09.30 Uhr	Volkstrauertag-GD (P. Tausch)
Fürstenberg	11.00 Uhr	Volkstrauertag-GD (P. Scheipner)
<b>Mittwoch</b>	<b>20.11.</b>	<b>Buß- und Betttag</b>
Lauenförde	09.30 Uhr	Gottesdienst (P. Tausch)
Derental	19.00 Uhr	Gottesdienst mit Totengedenken (Pn. Nadjé-Wirth)
<b>Sonntag</b>	<b>24.11.</b>	<b>Ewigkeitssonntag</b>
Lauenförde	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Totengedenken (P. Scheipner)
Boffzen	09.30 Uhr 19.30 Uhr	Gottesdienst mit Totengedenken (Pn. Nadjé-Wirth) Taizé-Gebet
Fürstenberg	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Totengedenken (P. Scheipner)
Meinbrexen	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Totengedenken (P. Tausch)





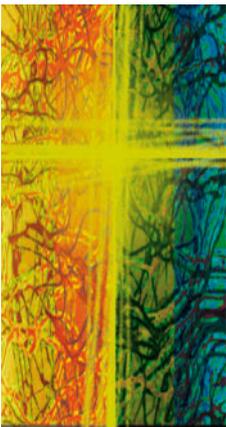
## Ein Glückwunsch für Brot für die Welt

In diesem Jahr feiert Brot für die Welt 60. Jubiläum. Im Konfirmandenunterricht haben wir uns damit beschäftigt. Überlegt, was man miteinander teilen kann. Neben Nahrung, Geld, Medikamenten, Kleidung haben die Konfis genannt: Freundschaft, Verständnis, Know-how, Perspektiven.

Und es ist, unterstützt durch zwei Teamerinnen und einen Küster, eine Skulptur entstanden, die bei der Brot für die Welt-Aktion des Kirchenkreises einen Tag lang auf dem Holzmindener Marktplatz ausgestellt wurde und danach in der Lutherkirche. Sie zeigt die Erde,



die uns allen gemeinsam übergeben wurde und für die wir alle gemeinsam verantwortlich sind. Diese Skulptur wird im Herbst auch durch unsere Kirchen wandern.



Flughafentransfer | Dialysefahrten | Bestrahlungsfahrten

**Telefon: 0 52 71 . 45 62**

**37699 Fürstenberg  
Egelsdorferstr. 18**

**Kranken- und  
Rollstuhltransporte  
Personenbeförderung**

**Mobil: 0171 511 57 87  
www.bk-mietwagen.de**



## Friedhof Lauenförde

Die Parkbänke, für die wir beim freiwilligen Kirchgeld gesammelt haben, sind nun eingetroffen.

Durch weitere Spenden konnten insgesamt 10 Bänke gekauft werden, die nun im vorderen Teil des Friedhofs aufgestellt werden. Langsam kann dann eine kleine Parkanlage entstehen. Die historischen Friedhofskreuze aus der Gründungszeit des Friedhofs um 1840, werden auch noch in diesem Sommer restauriert. Die Fachfirma Perlitx aus Höxter wurde damit beauftragt, und hofft, dies noch in diesem Jahr vor Ort durchführen zu können. Die gepflasterten Wege sollen wegen der einfacheren Pflege erweitert werden, vor allem im Bereich des Kriegerdenkmals.

Die anderen Wege im vorderen Be-

reich des Friedhofs werden dann nach und nach entfernt und eingesät. Dies soll bevorzugt in Eigenleistung durch ehrenamtliche Tätigkeit von Gemeindegliedern erfolgen.



Dazu startet ein Arbeitseinsatz, der durch Aushang in den Schaukästen der Gemeinde und über die Tageszeitung angekündigt wird. Wir starten morgens um 9 Uhr und freuen uns über viele Aktive, die mit Schubkarre und Schaufel zur Unterstützung antreten. Unser Friedhofsgärtner Herr Heistermann wird uns mit dem Bagger unterstützen.



## SCHULZE - Tiefbau GmbH & Co. KG

Backendiek 10 • 37697 Lauenförde/OTMeinbrenen  
Tel. 05273-8283 / 0170-5644065 • Fax 05273-88222  
[www.schulze-tiefbau.com](http://www.schulze-tiefbau.com) • Email: [info@schulze-tiefbau.com](mailto:info@schulze-tiefbau.com)



## Die „Königsberger Grillen“ wieder in Lauenförde

In diesem Jahr kam der Kinderchor zum 20. Mal nach Deutschland und zum 2. Mal nach Lauenförde.

Die 20 Jungen und Mädchen sind im Alter von 8-20 Jahren. Am letzten Wochenende ihrer Konzertreise, die mit 13 Auftritten in 21 Tagen eng gepackt ist, und damit auch am Ende ihres Urlaubs, kamen die Kinder wieder in die St.Markuskirche.

Fast alle Mitglieder des Chores spielten auch Instrumente wie Geige, Gitarre, Posaune, Klavier, Bass, Akkordeon, Balalaika und vieles mehr.

Die Zuhörer waren wie im letzten Jahr wieder sehr begeistert und konnten die kleinen Sänger nach einem bewegenden Konzert nur ungerne ziehen lassen.





<p>Für Firmen- und Familienfeiern, Traueranlässe, Catering, Brunch.</p> <p><b>PARTNER</b></p>		<p>Für bis zu 150 Personen. Mit Bühne.</p> <p><b>FESTSAAL</b></p>
<p>Für bis zu 30 Personen. Mit offenem Kamin.</p> <p><b>CLUBRAUM</b></p>	<p><b>Wirtshaus Zum Weserkrug</b></p>	<p>Ostern, Weihnachten, Spargel, Wild, Fisch, Pfifferlinge, und vieles mehr...</p> <p><b>SAISONAL</b></p>
<p>Aus Leidenschaft</p> <p><b>GASTGEBER</b></p>	<p>Bachstraße 6 37691 Boffzen 05271-6988230</p>	<p>Täglich warme Küche. Immer hausgemachte Frische!</p> <p><b>KÜCHE</b></p>

## Sommerabendkirche in Boffzen

„Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; aber die Liebe ist die größte unter ihnen.“  
(1. Kor 13)

Dieser Vers inspirierte ein Team von Ehrenamtlichen unter der Leitung von Pn. Nadjé-Wirth und Vikar Fütterer zu einer Andachtsreihe, die uns durch den Sommer begleitet. Jeden Monat wird bei einem Gottesdienst eines der drei Elemente, Glaube, Liebe und Hoff-

nung betrachtet.

Am Samstag, den 08.06.19 fand der erste dieser Gottesdienste im Pfarrgarten in Boffzen statt.

Begleitet von schöner Klaviermusik wurden verschiedene Aspekte des Glaubens beleuchtet. Anschließend bot ein geselliges Beisammensein bei Erdbeerbowle und Snacks die Möglichkeit, den Abend entspannt ausklingen zu lassen oder im anregenden Gespräch über die eigenen Glaubensvorstellungen zu philosophieren.

*Inken Höper*



**Konfirmation in Boffzen am 28. April 2019:**

Inken Biel, Anna Gast, Mila Henke, Madline Kues, Leon Rehrmann,  
Jonas Rohloff und Aaron Schoppe

**Konfirmation in Fürstenberg am 5. Mai 2019:**

v.l.: Emily Sander, Eva Brümmer, Julie Brümmer, Luca Dieler,  
Paulina Lengfeld, Nele-Sophie Kowarz, Marc Ormann





**Konfirmation am  
12. Mai in Meinbrexen:**

Karl Ulrich Aschendorf,  
Finnja Hartmann,  
Angelina Held,  
Marie Hirsch,  
Xenia Remchen



**Konfirmation am  
19. Mai in Derental:**

Frederike Bähre,  
Patrizia Grebe,  
Stephanie Gödig,  
Maurice Schäfer





### **Konfirmation in Lauenförde am 26. Mai 2019:**

v.l.: Emely Häder, Maria Wilhelm, Emma Spütz, Pia Brecht,  
Lorenz Glawion, Malte Renner

### **Klosterleben an der Weser**

Rund um unsere Gemeinde lassen sich entlang der Weser viele Klösteranlagen finden. Im April und Mai hatten wir die Gelegenheit, ein paar dieser Klöster kennenzulernen. Wir hörten spannende Geschichten über die Vergangenheit der traditionsreichen Anlagen. Und wir konnten mit den Frauen und Männern sprechen, die heute ihren

Glauben in klösterlicher Gemeinschaft leben.

Vorbereitet durch einen je eigenen Vortragsabend, besuchten wir in mal kleinen, mal größeren Gruppen drei Klöster in unserer Region. So erlebte die Reisegruppe der Gesamtkirchengemeinde die Gastfreundschaft der koptischen Christen in Höxter-Brenkhausen. Bischof Damian führte uns durch das restaurierte Klostergebäude und



bewirtete uns zum Abschluss im neuen Gästehaus mit einem traditionellen ägyptischen Essen. In der Benediktinerinnen-Abtei in Herstelle waren wir drei Wochen später zu einem Gespräch mit den dort lebenden Schwestern eingeladen. Im Laufe der Unterhaltung zeigte sich das Interesse der Teilnehmenden durch immer neue Fragen über das Leben der Nonnen, die auch fachkundig beantwortet wurden.

Eine Führung durch die renovierte Klosterkirche und unsere Teilnahme am Mittagsgebet der Benediktinerinnen rundeten diesen Besuch ab. Zu guter Letzt besuchte unsere Gruppe das ehemalige Zister-

zienserkloster in Amelungsborn. Dieses ist mehrmals im Jahr Treffpunkt der Familiaritas, einer evangelischen Bruderschaft. Einer ihrer Brüder führte uns durch die Klosterkirche und erzählte uns über das weiterhin lebendige geistliche Leben in Amelungsborn. Dort werden bis heute Kontakte mit den Zisterziensern gepflegt, auch wenn der Orden selbst die Region schon lange verlassen hat.

Die Fahrten waren für die Teilnehmer schöne Erlebnisse. Es gab viel Neues zu erfahren und wir durften vielen interessanten Menschen begegnen. Was wir doch für versteckte Schätze ganz in der Nähe haben!

*Vor der Klosterkirche Herstelle*





## Doppeljubiläum in Fürstenberg

Ende Juni fand in Fürstenberg ein Doppeljubiläum statt: Der A-cappella-Chor (ACC) Fürstenberg feierte sein 25-jähriges Jubiläum und die Christuskirche Fürstenberg feierte ihr 120-jähriges Jubiläum.

Am Samstag, 29. Juni begann das Doppeljubiläum mit einem Best of Konzert des ACC. Trotz oder wegen des heißen Wetters folgten viele Fürstenberger und Gäste aus nah und fern der Einladung in die wohltemperierte und geschmückte Christuskirche. Der neue Hausherr Pastor Hans-Dieter Scheipner begrüßte persönlich alle Gäste und Musikbegeisterte und

beglückwünschte den A-cappella-Chor zu einem viertel Jahrhundert Chorgeschichte. "Sie haben sich hier in Fürstenberg für Frohsinn, Heiterkeit und Kultur eingesetzt". Dem Chor wünschte er eine gute Zukunft, Freude am Gesang und dass die Mitwirkenden immer „in Harmonie“ seien. Begonnen hat das Konzert mit dem bekannten Locus iste von Anton Bruckner. Gefolgt vom Abendlied von Josef Gabriel Rheinberger. Der ehemalige Chorleiter und Sänger Gerd Mnich blickte während seiner Ansprache auf markante Ereignisse in der ACC-Chronik zurück. "Möge es noch lange so weiter gehen", wünschte er sich und dem Chor. Im zweiten Teil des Konzertes





wurden die Sänger vom Streichensemble - Jakob Ley (Violine), Jonas Zoche (Violine), Barbara Gerken (Viola) und Arne Kinzler (Violoncello) - begleitet. Zusammen sangen und spielten sie Werke aus Missa Terra Supermontale von Thomas Gabriel mit Elementen aus Rock, Pop und Jazz. Mit einem Medley aus dem bekannten Andrew Lloyd Webber Musical Joseph und einem irischen Segenswunsch endete das herausragende Konzert des A-cappella-Chores. Nach dem musikalischen Teil lud der Chor die Zuhörer zu einem kleinen Jubiläumsfest auf dem Platz vor der Kirche ein. Beginn-

end mit einem Sektempfang, wurde bei Spießbraten und kühlen Getränken noch bis weit nach Mitternacht kräftig gefeiert. Am nächsten Morgen, Sonntag, den 30. Juni, feierte dann die evangelische Trinitatis Gesamtkirchengemeinde Solling-Weser das 120-jährige Bestehen der Christuskirche in Fürstenberg mit einem Kirchenfest. Den Festgottesdienst gestalteten Pastorin Christiane Nadje-Wirth und der neue Pastor in der Gemeinde Hans-Dieter Scheipner, natürlich ebenfalls kräftig unterstützt vom A-cappella-Chor. Die Pastorin zitierte aus der Kirchenchronik und berichtete, dass die



*hintere Reihe von links:  
Rebecca Nölke, Beate Meyer,  
Tobias Böker, Angelika Schoppe  
(alle vom Ortskirchenvorstand  
Fürstenberg)*

*vordere Reihe von links:  
Pastor Hans-Dieter Scheipner,  
Gifhorner Superintendentin  
Sylvia Pfannschmidt,  
Pastorin Nadjé-Wirth.*

Fürstenberger vor dem Kirchenbau 150 Jahre lang ihre Gottesdienste in der kleinen Schlosskapelle feierten. Ende des zwanzigsten Jahrhunderts wurde der Wunsch nach einer eigenen Kirche immer größer und so konnte nach nur einer eineinhalbjährigen Bauzeit 1899 eine große neoromanische Kirche eingeweiht werden. Sie ist mit hoch angeordneten Fenstern im Stile einer Wehrkirche gebaut und erhielt prächtige Wandmalereien. 1926 erhielt der Glockenturm eine zweite Glocke, die jedoch schon während des Zweiten Weltkriegs wieder abgenommen wurde, um für Kanonen eingeschmolzen zu werden. Umso erfreulicher ist es, dass seit 1951 erneut eine zweite

Glocke durch Fürstenberg erklingt. In den 1950er Jahren wurde der Kircheninnenraum komplett weiß getüncht. Durch die Verbindung zur Fürstenberger Porzellanmanufaktur wurde der Altar mit Vasen, Kerzenständern und Motivpokalen ausgestattet. Von der Decke und an den Wänden erhellten prunkvoll gestaltete Porzellankerzenleuchter das Kirchenschiff. 1982 wurde die Kirche grundlegend restauriert und renoviert. Seitdem erklingt eine neue Orgel und die wertvollen Wandmalereien wurden wieder freigelegt. Erst im Jahr 1974 wird das Kirchengebäude zur Christuskirche geweiht. Auch Pastor Hans-Dieter Scheipner wies in seiner Predigt auf die



vielen Symbole in der Kirche und deren Kräfte und Ausstrahlung hin. Die Christuskirche sei Botschaft und Zeugnis zugleich.

Die eigens aus Gifhorn angereiste Superintendentin Sylvia Pfannschmidt, die bis 2014 zwanzig Jahre Pastorin in Fürstenberg war, ging in ihrer Festansprache auf die Veränderungen in der Kirchengemeinde ein. Sie sprach die vollzogene Fusion der Kirchengemeinden im Südkreis zur Trinitatis-Gesamtkirchengemeinde an: „Es braucht Ver-

änderungen, wie der Mensch den Wind braucht, der ihn antreibt.“

Nach dem Festgottesdienst feierten die Gottesdienstbesucher bei einem Imbiss und erfrischenden Getränken im kühlen Schatten der mächtigen Kirche.

In geselliger Runde mit regem Gedankenaustausch ließen die zahlreichen Besucher aus den fünf Ortschaften und darüber hinaus die gelungene Jubiläumsfeier ausklingen.

**Echt!**

**Kadel**  
Fürstenberg  
Fleischer-Fachgeschäft

*Gutes aus der Region  
für die Region*

Fleischerei Wolfgang Kadel GmbH · Neue Str. 6 · Fürstenberg · Tel. 05271 5104 · [www.fleischerei-kadel.de](http://www.fleischerei-kadel.de)  
Filialen: Holzminden · Ottbergen · Lüchtringen · Höxter · Beverungen · Lauenförde



## Spendenübergabe für den Kindergarten

Beim Konzert „Orgel goes Pop“, welches im April dieses Jahres stattfand, wurden Spenden für den Kindergarten in Boffzen gesammelt.

Diese Spende in Höhe von 600€ wurde nun von Niklas Püttcher an den Kindergarten übergeben. Die Kinder können sich nun auf ein neues Spielkarussell auf dem Spielplatz freuen.

Das alte Karussell wird mit Hilfe der Spende durch ein neues ersetzt.



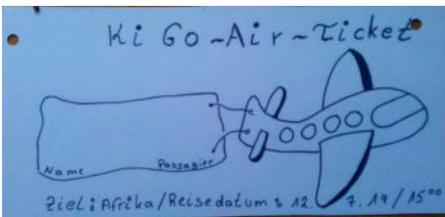
**MINA**  
& Freunde



## Kinderbibeltag in Meinbrexen

Was lange währt, wird endlich gut. Schon seit Längerem wollten wir in Meinbrexen einen Kinderbibeltag zum Thema "Schau mal über'n Tellerrand" feiern. Pastor Scheipner erklärte sich sofort bereit, uns zu unterstützen und nun war es endlich so weit.

Gemeinsam mit Kindern und Kigo-Mitarbeitern aus Boffzen, Fürstenberg, Derental und Lauenförde packten wir unseren Koffer und starteten mit unseren Kigo-Air-Tickets zu einer (virtuellen) Flugreise nach Afrika.



Wir erfuhren, wie die Kinder in Teilen Afrikas leben, dass z.B. fließendes Wasser aus der Leitung oder Schulbildung nicht selbstverständlich sind und schon kleine Kinder viele Pflichten haben und arbeiten müssen.

Um eine Vorstellung vom Leben in Afrika zu bekommen, versuchten die Kinder beim anschließenden Bewegungsparcour gefüllte Körbe auf dem Kopf zu transportieren, einen schweren Eimer hochzuziehen oder auch Getreide mit Steinen zu Mehl zu vermahlen.

Dennoch kamen Spiel und Spaß nicht zu kurz. Es wurden afrikanische Spiele gespielt sowie ein afrikanisches Lied gesungen.

Passend zum Thema hatten die Kinder die Möglichkeit, je einen Teller zu bemalen und diesen als Souvenir mit nach Hause zu nehmen.

Und dann war unsere Reise auch schon fast vorbei. Eltern, die ihre Kinder abholen wollten, waren eingeladen am gemeinsamen Picknick teilzunehmen, bevor unser Reiseleiter (P. Scheipner) den sehr schönen Tag mit einem Segen ausklingen ließ.





## Rückblick und Neues aus der Kita Himmelsleiter:

Ist es wirklich schon soweit? ... und wieder geht ein Kitajahr zu Ende. Wenn ich so zurückblicke überkommt mich die Frage, wie kann das denn sein?

So lange ist es doch noch gar nicht her, die Sanierungsphase in den letzten Sommerferien, dass wir mit unserer 5. Gruppe gestartet sind, die Einstellungen neuer Mitarbeiterinnen und vieles mehr.

Wo ist denn nur die Zeit geblieben? Bei genauerer Betrachtung blicke ich aber auch auf ein sehr turbulentes und bewegtes Jahr mit vielen Veränderungen und den sich daraus ergebenden Herausforderungen zurück. Manche Veränderungen haben uns sehr berührt und konnten trotz aller Bemühungen nicht verhindert werden.

Sei es die Situation, dass unsere zweite Integrationsgruppe wieder zu einer Regelgrup-



pe umgewandelt werden musste und die daraus resultierenden personellen Veränderungen. Sowie die Entscheidung einiger Mitarbeiterinnen, die sich aus verschiedensten Gründen auf den Weg begeben haben, sich neuen Herausforderungen zu stellen.

Eine Veränderung hat uns aber sehr beglückt ....ENDLICH, nach langem und unermüdlichen Warten, begannen im Mai die Arbeiten für unseren langersehnten Krippenbau...und die Arbeiten gehen wahrlich gut voran.... wir hoffen, dass der Einzug nicht allzu lange auf sich warten lässt :-)





Ein Jahr voller Bewegung, so lässt sich unser Alltag und unsere Arbeit mit und für die Kinder gut beschreiben.

Immer von Veränderungen und neuen Herausforderungen geprägt. Bei so viel Bewegung verfliegt dann wohl rückblickend auch die Zeit im Handumdrehen.

Am Ende des Kitajahres ist dies dann auch ganz besonders deutlich zu spüren.

Wo ist denn bitte auch hier nur die Zeit geblieben?

Wir verabschieden uns von unseren Schulis und die Krippenkinder wechseln in die Kitagruppen. Abschiedsstimmung hängt in der Luft und die Veränderung macht sich bei allen bemerkbar. Einerseits herrschen große Freude und Neugier auf das was da wohl kommen mag. Auf der anderen Seite werden Liebgewonnenes und Vertrautes zurückgelassen.

Wir wünschen unseren zukünftigen Erstklässlern einen phänomenalen Start in die Schule, eine superglückliche Schulzeit und Gottes Segen!

**.... und herzlichen Dank für euer tolles Geschenk an die Kita – wir werden uns immer an euch erinnern!**

**Vielen Dank** auch an dieser Stelle an den Förderverein der Kita, der die Kosten für zwei tolle Aktionen mit den Schulkindern übernommen hat!

Ein **herzliches Dankeschön** auch an Familie Knop die 200,00 € nach der Taufe ihrer Tochter an die Kita spendet hat.

Wir wünschen allen einen glücklichen und sonnigen Sommer mit ganz viel Zeit :-)

.... und freuen uns auf ein gesundes und guterholtes Wiedersehen mit allen Familien im neuen Kitajahr.

Sommerferien sind vom 22.07.2019 bis einschließlich 12.08.2019



Herzliche Grüße  
vom  
Himmelsleiterteam,

Annette Edzards



## Neues aus der Kita „Die Arche“ in Fürstenberg

### Rückblick

Vor der Sommerpause gab es in der Kita wieder einige besondere Aktionen. So unternahmen die über dreijährigen Kinder aus der Sonnengruppe einen Ausflug in den Tierpark nach Bad Pyrmont. Mit dem Bus, gesponsert vom Förderverein, ging es auf Tour. Im Tierpark angekommen stärkten sich die Kinder mit einem Frühstück und begaben sich dann auf den Rundweg entlang der Tiergehege. Zebras, Kamele und Affen gab es zu bestaunen, aber auch die kleinen Tiere waren interessant zu beobachten und manche durften sogar gestreichelt werden. Zum Abschluss machten wir noch einen Abstecher auf den Spielplatz, bevor es, erschöpft von den vielen Eindrücken, wieder auf den Heimweg ging. Das war ein spannender Kindertag, von dem die Kinder noch oft erzählt haben.

Für die jüngeren Kinder aus der Regenbogengruppe ging es für einen Vormittag zu einem Ausflug in den Wald. Nach einer kleinen Wanderung gab es dort ein gemeinsames

Picknick. Anschließend konnten die Kinder spielen, sich im unwegsamen Gelände ausprobieren und Erfahrungen sammeln mit den Naturmaterialien, die der Wald bietet. Zum Mittagessen ging es dann müde aber glücklich zurück in die Kita.

Während die Krippenkinder zum ersten Mal einen Vormittag im Wald verbrachten, haben die älteren schon Erfahrung mit den Waldlebnistagen und veranstalteten deshalb eine ganze Waldwoche. Bei schönstem Sommerwetter zogen wir von Montag bis Freitag mit dem Bollerwagen in den Wald. Hinter dem Mittelaltdorf bauten wir uns ein Nest aus großen Stöcken, das nun unser Treffpunkt war. Nach der Begrüßung mit dem „Waldlied“ frühstückten wir gemeinsam. Danach wurde gespielt. Die Kinder entwickelten viele eigene Ideen: Am Hang wurde geklettert und gerutscht, Zug gespielt auf der umgestürzten Baumwurzel, eine Wippe gebaut und Waldsuppe gekocht. Wir haben Abdrücke und Abriebe der Baumrinde gemacht, Schnecken beobachtet und Astgabeln gesägt, aus denen wir später noch Kronkorkenrasseln gebastelt



haben. Vieles mehr gäbe es noch zu berichten, denn der Wald bietet unendliche Möglichkeiten, mit denen es nie langweilig wird.

Mit einem gemeinsamen Grillfest beider Gruppen verabschiedeten sich Kinder, Eltern und Erzieherinnen in die Ferien. In einem großen Kreis begrüßten sich alle mit dem Lied „Einfach Spitze, dass du da bist...“, das zum Mitsingen und -spielen einlud. Anschließend sorgten die Elternvertreter für Würstchen und Steaks vom Grill. Das passende Buffet hatten die Eltern selbst zusammengestellt. Bei schönem Wetter wurde es ein gemütlicher Nachmittag mit leckerem Essen, netten Gesprächen und Spielen im Garten.

### Ausblick

Im neuen Kindergartenjahr startet die Kita mit einer dritten Gruppe. Da die Kapazitäten für die über Dreijährigen nicht mehr ausreichten, wurde der Bewegungsraum zu einem Grup-

penraum umgestaltet. Die neue Kleingruppe kann bis zu zehn zusätzliche Kinder aufnehmen. Wir freuen uns, dass Erzieherin Erika Henschel die Betreuung der „Wolkengruppe“ übernimmt.

Als ständige Mitarbeiterin in der Krippe begrüßen wir Erzieherin Jennifer Koch, die bisher schon als Vertretung tätig war.

Unsere beiden Sozialassistentinnen Lena Zimbelmann und Gina Schleiden haben nebenberuflich die Ausbildung zur Erzieherin begonnen. Für diese große Herausforderung wünschen wir viel Glück und Erfolg.

### Vorankündigung

Auch beim Erntedankfamiliengottesdienst, am Sonntag, d. 29.9.19 sind wir wieder dabei.





Ev.-luth. Trinitatis-Gesamtkirchengemeinde Solling-Weser

Boffzen \* Fürstenberg Derental Meinbrexen \* Lauenförde

**Fürstenberg**  
*Meyer*



Schuh  
Sport  
Orthopädie

Reichhaltige Auswahl an Markenschuhen zu günstigen Preisen  
Sportschuhe und Bekleidung für jede Sportart

Fachkundige Beratung

Hilfe und Service bei Schuh- und Fußproblemen  
Individuelle Einlagen für Beruf, Freizeit und Sport

Fußgerechte Schuhmode auch für lose Einlagen  
Schuhzurichtungen am Konfektionsschuh

Moderne Schuhreparatur

**Ihr Meisterbetrieb in der Schuhorthopädie- und Diabetesversorgung**

- Wir freuen uns auf Ihren Besuch -

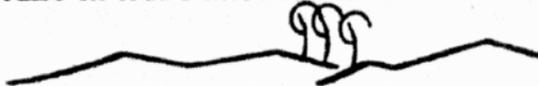
**37699 Fürstenberg Tel.: 0 52 71 - 53 45**

**Sie haben Familie und haben gebaut?  
Ideen zu ihrer Gartenplanung gibt Ihnen kostengünstig...**

Garten- und Landschaftsbau

**Lengfeld**

**Hand in Hand mit Mensch und Natur**



G ä r t n e r m e i s t e r  
Andreas Lengfeld Hammeltrift 32  
37699 Fürstenberg Tel.: 05271/49486



**Pfarrbüro der Ev.-luth. Erlöserkirche-Ortskirchengemeinde Boffzen:**

Pfarramt: Pastorin Christiane Nadjé-Wirth, Bachstr. 17, 37691 Boffzen,  
E-Mail: kg.erloeserkirche.boffzen@evlka.de

Sekretariat: Frau Christina Becker, Telefon 05271-5354, Fax: 05271-496377,  
Dienstag 14:00 bis 16:30 Uhr und Donnerstag 08:30 bis 11:00 Uhr

Ev.- luth.

Kindergarten: Frau Annette Edzards, Place de Villers-sur-mer, 37691 Boffzen,  
Telefon 05271-5159, Fax: 05271-959225,  
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 07:30 bis 15:00 Uhr  
E-Mail: kts.himmelsleiter.boffzen@t-online.de

**Pfarrbüro der Ev.-luth. Ortskirchengemeinde Solling -Weser:**

Pfarramt: Pastor Hans-Dieter Scheipner  
Derentaler Straße 12, 37699 Fürstenberg,  
E-Mail: kg.solling-weser.fuerstenberg@evlka.de;

Sekretariat: Frau Claudia Schulze, Telefon: 05271-5041, Fax: 05271-950161  
Dienstag und Mittwoch von 08:30 bis 11:00 Uhr  
E-Mail: claudia.schulze@evlka.de

Ev.-luth.

Kindergarten: Frau Sibylle Meier, Hammeltrift 20, 37699 Fürstenberg,  
Telefon: 05271-49262  
E-Mail: kts.diearche.fuerstenberg@evlka.de

**Büro der Ev.-luth. Trinitatis-Gesamtkirchengemeinde Solling-Weser:**

**Pfarrbüro der Ev.-luth. St. Markus-Ortskirchengemeinde Lauenförde:**

Die pfarramtliche Versorgung findet durch die Pastorin Christiane Nadjé-Wirth,  
sowie durch Pastor Hans-Dieter Scheipner statt.

Sekretariat: Frau Claudia Schulze, Bahnhofstr. 3, 37697 Lauenförde,  
Telefon: 05273-7278, Fax: 05273-385719,  
Dienstag von 14:00 bis 16:00 Uhr, sowie Donnerstag von 10:00  
bis 12:00 Uhr und 15:00 bis 17:00 Uhr  
E-Mail: kg.markus.lauenfoerde@evlka.de

Spendenkonto der Gesamtkirchengemeinde und Kirchengemeinden:

Kontoinhaber: Kirchenamt Hameln-Holzminden, Geldinstitut: Evangelische Bank,  
IBAN: DE35 5206 0410 0000 0061 65. Bitte geben Sie immer den von Ihnen  
gewünschten Verwendungszweck und den Namen der Kirchengemeinde an.

# DIE GRÖSSTE KATASTROPHE IST DAS VERGESSEN.

## Krieg in Syrien

17 Millionen Menschen sind noch immer auf Hilfe angewiesen. Sie brauchen Ihre Unterstützung.

## Ihre Spende hilft!

[www.vergessene-katastrophen.de](http://www.vergessene-katastrophen.de)

